Liebe Patientinnen, liebe Patienten,

wenn Sie schon länger meine Patientin oder mein Patient oder ein Notfall sind, dann kommen Sie gerne herein, um sich behandeln oder beraten zu lassen. Sind Sie bisher bei mir noch nicht in Behandlung gewesen, dann muss ich Sie leider enttäuschen **Ich kann bis auf Weiteres keine neuen Patientinnen und Patienten mehr aufnehmen!** Das tut mir leid.

Zum Hintergrund: Bundesgesundheitsminister Prof. Karl Lauterbach will auch im Bereich der gesetzlich Versicherten Patientinnen und Patienten Einsparungen durchsetzen. Dazu beabsichtigt er, die 2019 (unter seiner ausdrücklichen Befürwortung) eingeführte sogenannte **Neupatientenregelung** wieder **abzuschaffen**. Diese regelt, dass Ärztinnen und Ärzte, die neue Patientinnen und Patienten zur Behandlung in ihrer Praxis aufnehmen, für diese die volle, für die jeweilige Behandlung vorgesehene Vergütung erhalten, während alle anderen Behandlungen dem sogenannten „Budget“ unterliegen und – je nach Behandlungsmenge –nicht mehr voll bezahlt werden. Somit hat es die Neupatientenregelung vielen Praxen wirtschaftlich ermöglicht, zusätzliche Patientinnen und Patienten aufzunehmen. Die Streichung dieser Regelung würde diese Option „beerdigen“.

**Es tut mir leid, wenn diese Entwicklung für Sie zu** **längeren** **Wartezeiten führt oder gar dazu, dass Sie vergeblich versuchen, einen Arzt zu finden.** Denn anderen Kolleginnen und Kollegen geht es sicherlich genauso wie mir.

**Noch kann das Gesetz im Bundestag verhindert werden. Wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Bundestagsabgeordneten. Dieser hat die Gelegenheit, sich dafür einzusetzen.** Das liegt in unserem gemeinsamen Interesse!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und bleiben Sie gesund!